

Verarbeitungshinweise (Trommelbelegung)

1 Vorbereitung der Trommel

1. Oberfläche der Förderbandtrommel muss trocken, fettfrei, metallisch blank und aufgeraut sein (möglichst sandstrahlen oder mit Tellerschleifscheibe o.ä. anrauen). So vorbereitete Förderbandtrommeln nicht mehr abwaschen, Rauhstaub trocken entfernen.

2. Wenn Trommeln nicht beschliffen werden (Rauhbild durch Abdrehen vorhanden), gründliches entfetten mit entsprechendem Reinigungsmittel **germanBond® CLR** oder **germanBond® CLP**.

3. Nach Trocknung: Mittels Pinsel eine dünne und gleichmäßige Schicht Haftvermittler auftragen. Beachten Sie die Trockenzeit und Verarbeitungshinweise des Haftvermittlers **germanBond® MP**.

4. Nach Trocknung des Haftvermittlers (mind. 30 Minuten), 1. Einstrich mit Kontaktklebstoff. Beachten Sie die Verarbeitungshinweise des Klebstoffes **germanBond® 4kR**.



(zu 3. - Haftvermittler aufgetragen)



(zu 4. - 1. Einstrich mit Kontaktklebstoff)

2 Vorbereitung des germanGrip® - Trommelbelages

1. Zuschnitt des Trommelbelages (Mantel- und Umfangslängen beachten).

2. Aufrauen der Stoßkante.

3. Die CN-Schicht der Trommelbeläge wird mit entsprechendem Lösungsmittel gründlich entfettet und abgewaschen.

4. Nach Trocknung: 1. Einstrich mit Kontaktklebstoff. Beachten Sie die Verarbeitungshinweise des Klebstoffes **germanBond® 4kR**.



(zu 3. - Reinigung der Kontaktschicht)

Verarbeitungshinweise (Trommelbelegung)

3 Verklebung

1. Die zu verklebenden Flächen (Mantelfläche und Trommelbelag) gleichzeitig in Drehrichtung mit Kontakklebstoff einstreichen. Hierdurch wird für beide Teile gleicher Trocknungsgrad erreicht.

2. Nach Erreichen der Restklebrigkeit wird der Trommelbelag rechtwinklig angelegt und die obere Kante angerollt.

3. Den Trommelbelag gleichmäßig um den Trommelumfang legen und dabei mit der Handfläche wischend von der Mitte nach Außen andrücken.

4. Den Stoß zuschneiden und dem 1. Stoß anpassen, anschließend anrauen. Stoßkanten mit Kontakklebstoff einstreichen und aneinander drücken.

5. Überstände an den Kanten leicht schräg beschneiden.

6. Gesamte Trommelfläche gleichmäßig mit Klebschlaghammer anklopfen.



(zu 2. - Trommelbelag anlegen)



(zu 3. - Trommelbelag andrücken)

